Kesselabschlämmung

Abschlamm-Schnellschlussventile
Für Dampfkessel

Mod. 460 EN ASME/ANSI

Anschluss: Flansch x Flansch
DN: 25 bis 50
Werkstoff: Kohlenstoffstahl. PN-40
Dichtung: Metallisch

Das Wasser im Kessel enthält Salze, deren Konzentration sich durch die kontinuierliche Verdampfung erhöht. Wenn diese Salze nicht beseitigt werden, so kommt es, bei zunehmender Dichte des Wassers im Kessel, zur Entstehung von Blasen und Schaum.
Um Kalkablagerungen zu vermeiden, ist eine angemessene Behandlung des Speisewassers erforderlich. Die damit einhergehende Veränderung bestimmter Salze hat Verunreinigungen zur Folge, die sich in Form von Schlamm oder Verkrustungen ablagern. Zusammen mit anderen Schmutzpartikeln, Elektrodenresten, Kohlensäure, Sauerstoff usw. setzen sie sich an den Wänden bzw. am Boden des Kessel sowie an den Verbrennungsrohren fest. Dies verursacht ein hohes Korrosionsniveau, das folgende Auswirkungen haben kann:
-Beschädigung des Kesselblechs und somit hohe Instandhaltungskosten.
-Thermische Spannungen, die Risse im Blech und an den Schweißnähten verursachen können.
-Behinderung der Wärmeübertragung mit dem damit verbundenen unnötig hohen Brennstoffverbrauch.

Je nach Ausführung

+250ºC | 40,00 bar | Dampf/Flüssigkeiten

Mod. 660 EN ASME/ANSI

Anschluss: Flansch x Flansch
DN: 25 bis 50
Werkstoff: Kohlenstoffstahl. PN-40
Dichtung: Metallisch

Das Wasser im Kessel enthält Salze, deren Konzentration sich durch die kontinuierliche Verdampfung erhöht. Wenn diese Salze nicht beseitigt werden, so kommt es, bei zunehmender Dichte des Wassers im Kessel, zur Entstehung von Blasen und Schaum.
Um Kalkablagerungen zu vermeiden, ist eine angemessene Behandlung des Speisewassers erforderlich. Die damit einhergehende Veränderung bestimmter Salze hat Verunreinigungen zur Folge, die sich in Form von Schlamm oder Verkrustungen ablagern. Zusammen mit anderen Schmutzpartikeln, Elektrodenresten, Kohlensäure, Sauerstoff usw. setzen sie sich an den Wänden bzw. am Boden des Kessel sowie an den Verbrennungsrohren fest. Dies verursacht ein hohes Korrosionsniveau, das folgende Auswirkungen haben kann:
-Beschädigung des Kesselblechs und somit hohe Instandhaltungskosten.
-Thermische Spannungen, die Risse im Blech und an den Schweißnähten verursachen können.
-Behinderung der Wärmeübertragung mit dem damit verbundenen unnötig hohen Brennstoffverbrauch.

Je nach Ausführung

+250ºC | 40,00 bar | Dampf/Flüssigkeiten